Danpower

MVAs von Steag Iqony erworben

[07.01.2025] Das Unternehmen Danpower übernimmt zwei Müllverbrennungsanlagen von der Steag Iqony Group. Die Anlagen in Lauta und Rüdersdorf sollen bis zu 25.000 Haushalte mit klimafreundlicher Wärme versorgen.

Die enercity-Tochter Danpower hat von der Steag-Iqony-Gruppe zwei Müllverbrennungsanlagen in Lauta (Sachsen) und Rüdersdorf (Brandenburg) erworben. Mit der Übernahme baue Danpower seine Kapazitäten zur Wärme- und Stromerzeugung aus Abwärme deutlich aus, heißt es in einer Pressemitteilung. Danpower plant, die Wärmeauskopplung der Anlagen in bestehende Netze zu integrieren und damit bis zu 25.000 Haushalte zu versorgen.

Durch die Integration der Anlagen steigt die regenerative Stromerzeugung von Danpower auf rund 970 Gigawattstunden (GWh). Zusätzlich können bis zu 200 GWh Abwärme aus der Abfallbehandlung für die Fernwärmeversorgung genutzt werden. Sven Schmieder, Geschäftsführer von Danpower, betonte die Bedeutung der Übernahme: „Dies ist ein wichtiger Schritt in unserer Unternehmensgeschichte, der nicht nur unsere Position im Markt für nachhaltige Energieerzeugung stärkt, sondern auch zeigt, dass wir bereit sind, unseren Wachstumskurs beim Umbau unserer Erzeugungsanlagen und Fernwärmenetze konsequent fortzusetzen.“

(al)

Stichwörter: Unternehmen, STEAG, Iqony, Danpower